

Betreff:

Unhaltbare Zustände an der Wickerbachschule jetzt beenden

Antragstext:

Antrag der FDP-Fraktion

In folgenden Punkten besteht sofortiger Handlungsbedarf:

1. Heizungsanlage:

Das Thema Heizungsanlage ist noch immer nicht zufriedenstellend gelöst. Die Heizungsanlage des Gebäudes ist weiterhin defekt und ein **Gutachten**, mit dem herausgefunden werden soll, ob die Heizung kurz gesagt falsch installiert wurde oder ob sie gänzlich ungeeignet für das Gebäude ist, **liegt noch immer nicht vor**. Daher wird die Schule aktuell mit elektrischen Radiatoren beheizt was vor dem Hintergrund des Energieverbrauchs einem die Hände über den Kopf zusammenschlagen lässt. Die Interimslösung einer mobilen externen Heizungsanlage auf Basis des Energieträgers Öls soll wohl in absehbarer Zeit installiert werden was das Ganze aber auch nicht besser macht.

2. Nächste Bauabschnitte/ Abriss der alten Schule

Auf der letzten Ortbeiratssitzung wurde mitgeteilt, dass der **Abriss der alten Schulgebäude voraussichtlich Ende 2023** erfolgen soll. Dies ist die Voraussetzung, damit die noch fehlenden Bauabschnitte realisiert werden können. Es ist schlimm genug, dass es bislang bei dem ganzen Bauvorhaben schon massive Verzögerungen gab aber mit der derzeitigen Aussage, dass noch ein weiteres Jahr vergehen wird, kann man keine lösungsorientierte Arbeitsweise erkennen.

Der Magistrat wird gebeten,

1.
 - a. Das Gutachten zu beschleunigen
 - b. Die Instandsetzung einer vollwertigen Heizung sofort umzusetzen
2.
 - a. Den Abrisstermin zu nennen!
 - b. Sich mit allen zuständigen Abteilungen der Stadt Wiesbaden insbesondere Vertretern des Hochbauamtes, dem Ortsbeirat und Vertretern der Wickerbach Grundschule bei einem Ortstermin im Detail zu möglichen Verbesserungsmaßnahmen zu äußern, die eine schülergerechte Lernumgebung umgehend gewährleisten.

Antrag Nr. 22-O-19-0022
FDP-Fraktion

Wiesbaden, 17.11.2022